KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Ramberg
AGS-Schlüssel: 33701064

Stichtag: 31.01.2014

Hauptwohnung gesamt: 944 Nebenwohnung gesamt: 71 Einwohner gesamt: 1015
Anzahl der bewohnten Straßen: 28
Anzahl der bewohnten Adressen: 370

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	472	50	472	50	944	100
davon Ausländer	20	60,606	13	39,394	33	3,496
gemeldete Nebenwohnungen	31	43,662	40	56,338	71	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**503**	**49,557**	**512**	**50,443**	**1015**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	2,542	34	3,602	58	6,144
10-19 Jahre	45	4,767	39	4,131	84	8,898
20-29 Jahre	55	5,826	35	3,708	90	9,534
30-39 Jahre	37	3,919	47	4,979	84	8,898
40-49 Jahre	97	10,275	69	7,309	166	17,585
50-59 Jahre	98	10,381	86	9,11	184	19,492
60-69 Jahre	57	6,038	60	6,356	117	12,394
70-79 Jahre	41	4,343	65	6,886	106	11,229
80-89 Jahre	17	1,801	34	3,602	51	5,403
90-99 Jahre	1	0,106	3	0,318	4	0,424
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**472**	**50**	**472**	**50**	**944**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	0,742	10	1,059	17	1,801
3-5 Jahre	9	0,953	10	1,059	19	2,013
6-15 Jahre	38	4,025	37	3,919	75	7,945
16-17 Jahre	9	0,953	11	1,165	20	2,119
18-20 Jahre	11	1,165	7	0,742	18	1,907
gesamt	**74**	**7,839**	**75**	**7,945**	**149**	**15,784**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,318	4	0,424	7	0,742
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,318	3	0,318	6	0,636
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,318	4	0,424	7	0,742
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,212	1	0,106	3	0,318
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,318	3	0,318	6	0,636
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	3	0,318	3	0,318
gesamt	**14**	**1,483**	**18**	**1,907**	**32**	**3,39**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	74	7,839	77	8,157	151	15,996
römisch-katholisch	300	31,78	328	34,746	628	66,525
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,106	0	0	1	0,106
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,106	4	0,424	5	0,53
ohne Angabe, gemeinschaftslos	96	10,169	63	6,674	159	16,843
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**472**	**50**	**472**	**50**	**944**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	188	19,915	140	14,831	328	34,746
verheiratet	241	25,53	236	25	477	50,53
verwitwert	14	1,483	70	7,415	84	8,898
geschieden	28	2,966	26	2,754	54	5,72
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,106	0	0	1	0,106
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**472**	**50**	**472**	**50**	**944**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.